

Stille

Von Keinmitleidsbonus

Man hörte nichts. Nichts ausser mein ruhiges atmen durch die Nase. Nichts hörte man, nur Stille. Ich wollte Unendlichkeit aber nun war der Moment vorbei. Nicht eine Sekunde länger wollte ich diese Stille ertragen, nicht einmal für die Unendlichkeit. Die Stille wurde leiser, sie wurde von Schritten durchbrochen. Du stehst vor meiner Zelle blickst auf mich nieder obwohl du diesen Anblick nicht erträgst obwohl du mich nicht erträgst. Ja ich weiß es ganz genau. Ich schaue zu dir auf. Und als ich deinen Schmerz und deine Trauer sah wünschte ich mir sofort an dieser Stille zu ersticken. Du sagst nichts. Vielleicht wusstest du auch nicht was. Mir fallen tausend Dinge ein die ich dir hätte sagen wollen doch ich habe keine Worte mehr für das, was ich sagen will. Keine Worte mehr für meine Gefühle, meine Gedanken, meine Ängste, meine Wünsche. Nur Stille. Sag Naruto weißt du wie es ist? weißt du wie das ist wenn man rennt und rennt und nicht weiß wohin oder wie lange. weisst du was das aus einem macht? Glaub mir ich bin mir meiner Schuld bewusst.

Doch ich wünschte ich könnte mich erklären. Ich wollte dir so unbedingte alles erzählen. Ich gehörte nie hierher, konnte nie dem allen gerecht werden und so sehr ich mich auch anstrengte, ich war nie gut genug. Mein ganzes Leben arbeitete ich darauf hin gut genug zu sein und hoffte auf Zustimmung. Deine Zustimmung. Alles was ich wollte, war deine Aufmerksamkeit damit ich Weiss dass ich dir etwas bedeute, doch auch dies scheint nun unmöglich. Mein ganzes Leben Verschwendet für die Anerkennung eines Mannes welcher mir nicht einmal eine Chance geben konnte. Wie solltest du auch? War ich doch jenes Monster von dem man seinen Kindern in gruseligen nachtgeschichten vorlas, der Feind. Mir stand das Leben welches ich führte nicht zu, wütend, traurig und verzweifelt zu sein stand mir nicht zu. Ich hätte mich nicht von blinder Wut leiten lassen sollen. Mein Leben fühlte sich nur noch dunkel und kalt an. Und da war es wieder. Dieses Gefühl, welches mir nur allzu gut bekannt war. Dieses Gefühl, welches mich von innen zerriss, aber sich trotzdem wie ein guter alter Freund anfühlte. Viel zu bekannt, viel zu vertraut. Dieses Gefühl, jenes meine Kräfte raubt, welches mich lähmt und mich zum Zweifeln brachte. Und es machte mich kaputt, zerstörte mich und dennoch war es so vertraut, dass ich nicht dagegen ankam. Dieses Gefühl, welches ich nicht zu beschreiben vermag. Für welches ich niemals die passenden Worte finden würde und auch nicht möchte, weil es mir Angst machte. Viel zu viel Angst, obwohl es so vertraut war. Dieses Gefühl, was nur ich verstand und was mir jede Nacht aufs Neue den Schlaf nahm. Dieses Gefühl, was nur mir gehörte und niemals nach außen drang, weil es mir so vertraut war und für alle andern fremd. Jenes Gefühl welches tief verborgen in mir schlummerte und niemals gesehen werden durfte. Bewegungsunfähig saß ich auf dem kalten Boden meiner kahlen Zelle.

Am liebsten hätte ich dich angeschrien. Jedoch würden meine Hilferufe unter gehen, in der Stille meiner Worte. Die nicht gehört werden würden. Würde ich mit dir Rede können. Hätte ich dir sagen können wie viel Reue ich Empfang. Aber ich wusste genau alles kommt zurück, dennoch war ich dafür nicht bereit, dass mir das Leben eines Tages dann die Quittung überreicht. Weißt du eigentlich, wie schlimm sich das anfühlt im Leben gefangen zu sein Naruto? Sicher nicht. Aber das wichtigste was ich dir so gerne sagen würde wäre wohl das ich dich liebe. Ja ich liebe dich. Aufrichtig. Und ich Weiss ich bin ein schlechter Mensch der nichts besseres als das hier verdient hat aber ich wünschte ich könnte es dir sagen. Aber ich habe dich sowieso nicht verdient. Garnichts habe ich verdient. Nicht einmal das reden. Dabei würde ich dir gerne so vieles sagen, doch meine Worte gehören mir nicht mehr. Nur die Stille war zu hören und verpönte mich. Ich Starre dich an. Und dir läuft eine träne über die Wange. Ist es weil du bereust was du getan hast? Oder ist es weil du keine Antworten auf deine Fragen bekommen wirst? Ich würde alle deine Fragen beantworten. Doch du hast entschieden meine Worte zur stille zu wandeln. Du warst es der mir den Mund zunähte. Ein räuspern von dir durchbrach die Stille. „Wenn du jetzt reden könntest Sasuke... Würdest du lügen?“ deine Stimme war weinerlich und mir war nun auch danach. Ich schüttelte nicht einmal den Kopf. Mir wurde es plötzlich klar, und ich hatte Angst zu ertrinken, denn Ich werde dir nie wieder Lügen erzählen können. Und du wirst dir niemals die wahrheit anhören können, welche ich nie aussprach.